

BAUSTELLE SCHAUSTELLE

KUNSTPREIS 2012 / Schaustelle + Baustelle

Die Baustelle Schaustelle lädt junge Künstler aus Europa ein, sich am Kunstwettbewerb 2012 der Baustelle Schaustelle zu beteiligen. Unter der Vorgabe „Schaustelle + Baustelle“ erwarten wir Einreichungen, die in den Räumen der Baustelle Schaustelle ein Konzept entwickeln.

IDEE

Im Rahmen dieser Ausschreibung ändern wir unser Raumkonzept, so dass 2 separate Ausstellungsräume, die „Schaustelle“ und die „Baustelle“ entstehen. Die eingereichten Arbeiten sollen sich konkret auf einen dieser beiden Räume beziehen. Gesucht werden Konzepte, in denen eine Auseinandersetzung mit einem Thema erkennbar wird, und die Qualität der individuellen künstlerischen Eigenheiten widerspiegelt. Das Thema ist frei wählbar.

Gefordert ist das Erarbeiten eines auf die architektonischen und strukturellen Elemente der Ausstellungsfläche abgestimmte Idee. Die erläuternden Raumskizzen sind der Ausschreibung angefügt.

BAUSTELLE SCHAUSTELLE

Der Offspace Baustelle Schaustelle ist ein Ort für junge zeitgenössische Kunst. Seit Herbst 2007 werden hier regelmäßig Arbeiten junger Künstler aus Deutschland und Europa von der Initiatorin Brigitte Krieger gezeigt. Anfangs als temporäre Versuchsplattform gedacht, hat sich der nicht-kommerzielle Schauraum in der Brigittastraße als permanenter Kunstraum etabliert.

In Zusammenarbeit mit den Künstlerinnen und Künstlern entstanden in der Mehrzahl Ausstellungen, die von ihrer Idee und der Ausführung her nur so an diesem speziellen Platz realisiert werden konnten. Für diese Arbeiten diente die Baustelle Schaustelle als Keimzelle für originäre Ansätze innerhalb des eigenen künstlerischen Schaffens. In 2010 und 2011 erzielte der Kunstpreis bereits große Resonanz auf Künstler- und Medienseite.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Künstler aus ganz Europa bis einschließlich 35 Jahre sind eingeladen, sich am Wettbewerb zu beteiligen.

PREIS UND AUSSTELLUNG

Der Kunstpreis der Baustelle Schaustelle wird Anfang Oktober 2011 für alle Gattungen der Bildenden Kunst – gerne auch interdisziplinäre Projekte – ausgeschrieben.

Es werden 2 Künstler prämiert, deren Arbeiten durch ein Preisgeld von je 500 Euro gefördert werden. Die Künstler erhalten die Möglichkeit, ihre Konzepte in einer 6 wöchigen Ausstellung in der Baustelle Schaustelle zeitgleich umzusetzen. Zum Abschluss der Ausstellungsreihe des Kunstpreises 2012 werden die prämierten Arbeiten in einer Publikation zusammengefasst.

BEWERBUNG

Die Bewerbung zum Wettbewerb erfolgt bis zum **16. Dezember 2011** per Briefpost (Datum des Poststempels). Zur vollständigen Bewerbung gehören ein formloses Anschreiben, ein Kurzkonzzept über das Ausstellungsvorhaben, ein Lebenslauf und eine anschauliche Beschreibung der bisherigen Arbeiten (max. 5 Abbildungen).

Das Format der Einreichungen soll DIN A4 nicht überschreiten. Rücksendungen sind nur möglich, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Einsendungen per E-Mail oder auf elektronischen Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Ebenso sind keine Videoarbeiten zum Wettbewerb zugelassen. Weitere Informationen finden Sie unter: **www.bauschau.wordpress.com**

JURY

Unter der Leitung von Dr. Stefanie Kreuzer (Kuratorin, Museum Morsbroich, Leverkusen) wählt die Jury aus den eingesandten Arbeiten zwei Preisträger für die Ausstellung aus. Die Sitzung der Jury findet im Januar 2012 statt.

MITGLIEDER DER JURY:

Dr. Stefanie Kreuzer
Kuratorin, Museum Morsbroich, Leverkusen
Prof. Gisela Bullacher
Professorin für Fotografie Folkwang Universität der Künste
Dr. Thomas Kremer
Chief Compliance Officer, ThyssenKrupp, Essen
Jan Albers
Bildender Künstler, Düsseldorf
Dr. Sabine Maria Schmidt
Kuratorin für Zeitgenössische Kunst, Düsseldorf/Essen
Volker Troche
Jurist, Vorstand Rut-und Klaus-Bahlsen-Stiftung, Essen

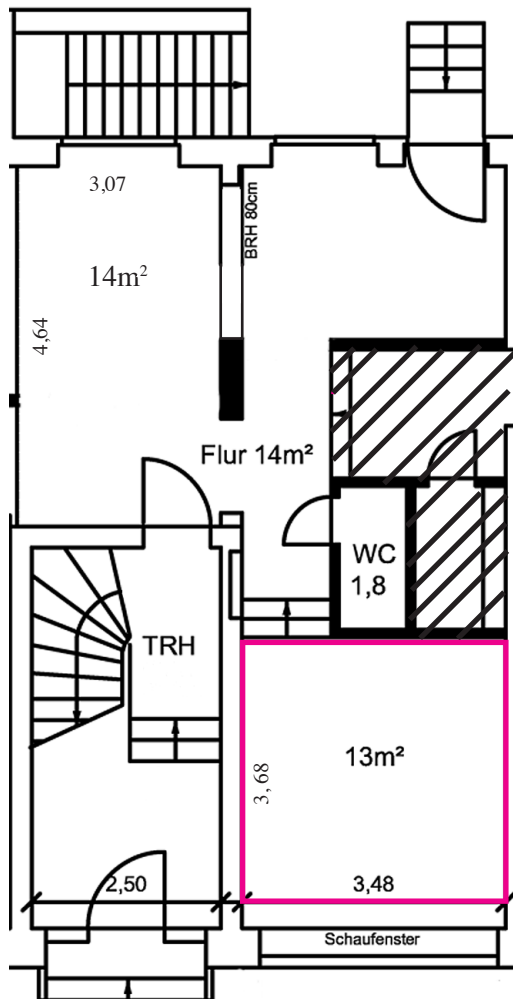
TERMINE DER AUSSTELLUNGEN

Ausstellungsdatum: 11.05.2012 - 22.06.2012

URHEBERRECHT UND VERSICHERUNG

Es gibt keinerlei Haftung für die eingesandten Bewerbungen. Auch für Transport und die später ausgestellten Arbeiten kann kein Versicherungsschutz gewährleistet werden. Außerdem ist es in keinem Fall vorgesehen, die Ausarbeitung oder den Transport der Arbeiten finanziell - über das Preisgeld hinaus - zu unterstützen. Die prämierten Arbeiten sind in jedem Fall von den Künstlern selbständig und auf eigene Kosten zu installieren und nach Ausstellungsende wieder abzubauen. Ausnahmen sind mit der Initiatorin Brigitte Krieger abzusprechen. Das Urheberrecht bleibt unberührt. Im Rahmen des Wettbewerbs und der Ausstellung verzichtet der Einsender auf die Wahrung seiner Nutzungsrechte. Während der Ausstellung verbleibt die ausgestellte Arbeit in den Räumlichkeiten der Baustelle Schaustelle.

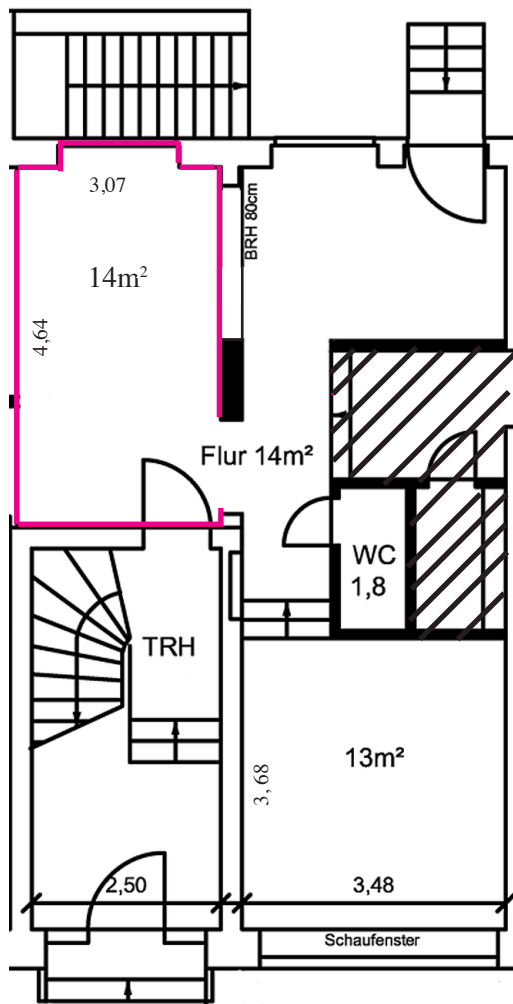
Durch die Teilnahme an der Ausschreibung erklärt sich der Einsender mit allen aufgeführten Bedingungen einverstanden.
Weitere Information finden Sie auf der Internetseite!



RAUM 01_ „SCHAUSTELLE“ (zur Strassenseite/Brigittastrasse)

/// BAUSTELLE SCHAUSTELLE

Baustelle Schaustelle_Raum für junge Kunst
Brigittastraße 9
45130 Essen
kunst@baustelle-schaustelle.de
www.baustelle-schaustelle.de
www.bauschau.wordpress.com



RAUM 02_ „BAUSTELLE“ (zur Rückseite/Hofseite)

/// BAUSTELLE SCHAUSTELLE

Baustelle Schaustelle_Raum für junge Kunst
 Brigittastraße 9
 45130 Essen
 kunst@baustelle-schaustelle.de
 www.baustelle-schaustelle.de
 www.bauschau.wordpress.com